



EVANGELISCHE
LANDESKIRCHE
IN WÜRTTEMBERG
Amt für Information

Augustenstraße 124
70197 Stuttgart
Telefon (07 11) 2 22 76-58

Pressemitteilung

Freitag, 22. März 2002

Promis sagen: „Das ist mir wichtig.“

Kirchen gehen im ARD-Buffer mit Prominentenportraits auf Sendung

Stuttgart/ Baden-Baden. „Leute vor die Kamera zu bringen, die sagen: Ich bin gerne Christ, das war unsere Idee“, sagt Roland Spur, evangelischer Beauftragter der Kirche beim SWR in Stuttgart. Prominente, ebenso wie unbekannte Christen kommen in der neuen Verkündigungssendung der evangelischen und der katholischen Kirche im ARD-Buffer zu Wort und werden gefragt: „Was ist Ihnen wichtig als Christ?“

In dreieinhalbminütigen Portraits erzählen die Gesprächspartner offen von ihren weltanschaulichen und religiösen Überzeugungen. Die Beiträge werden von der Redaktion „Religion, Kirche und Gesellschaft“ des SWR produziert und finanziert. Wolf-Dieter Steinmann und Peter Kottlorz, Rundfunkbeauftragte der Evangelischen und der Katholischen Kirche in Baden, suchten die Gesprächspartner aus und stellten die Fragen.

Seit der Fusion von SDR und SWF gab es im öffentlich-rechtlichen Fernsehen im Südwesten keine Verkündigungssendung mehr. „Dabei steht der Sendeplatz den Kirchen rechtlich zu“, sagt Steinmann. Vor eineinhalb Jahren dann sei die Idee zu „Das ist mir wichtig“ im Kreise der SWR-Redaktion und der kirchlichen Rundfunkbeauftragten geboren worden. „Bis zur letzten Minute stand das Projekt auf wackligen Beinen“, so Steinmann. Im ARD-Buffer haben die Beiträge nun einen populären Sendeplatz bekommen. 1,3 Millionen Zuschauer sahen das TV-Magazin, als die Beitragsreihe am Mittwochmittag anlief. Der Marktanteil lag bei 17,2 Prozent – Steinmann ist sehr zufrieden.

Der ehemalige CDU-Generalsekretär Heiner Geißler war der Erste, der erzählte, was ihm politisch und sozial am Herzen liegt. Nach dem Abitur wollte der junge Geißler Jesuit werden. Keuschheits- und Gehorsamsgelübde habe er aber nicht einhalten können. Deshalb trat er wieder aus dem Orden aus. Geblieben sei ein „politisches und soziales Apostolat“. Demnach sei es ihm wichtig, „sich einzusetzen für Benachteiligte und solche, die in Bedrängnis sind.“

Die nächsten Sendetermine sind in der Karwoche von Montag, 25. März, bis Donnerstag, 28. März, im ARD-Buffer jeweils von 12.15 bis 13 Uhr. Gäste sind Schauspieler Günther Lamprecht, Dekan Günther Eitenmüller aus Mannheim, Workoholic Frank Elstner und die blinde Kantorin Ellen Drolshagen. Ein festes Projekt solle die Verkündigungssendung werden und keine einmalige Sache, hofft Steinmann. Eine weitere Staffel nach den Sommerferien und eine dritte in der dunklen Jahreszeit seien in Aussicht.

Annie Schneider

Weitere Informationen bei: Wolf-Dieter Steinmann, Lessingstr. 8 a, 76530 Baden-Baden,
Tel: 07221/ 38469